

OeGHO Österreichische Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie

Aufgaben und Ziele der OeGHO

Die Österreichische Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie hat sich zum Ziel gesetzt, die Betreuung von Patienten mit hämatologischen bzw. onkologischen Erkrankungen österreichweit an den jeweils bestmöglichen Standard heranzuführen. Diese Zielsetzung betrifft Prävention, Frühdiagnose, Diagnose, Behandlung sowie Nachsorge und wird auf verschiedenen Ebenen verwirklicht.

Die Österreichische Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie fördert die wissenschaftliche Forschung durch nationale und internationale Studienprojekte zum Themenkreis Hämatologie/Onkologie. Der wissenschaftliche Erfahrungsaustausch wird durch die Organisation von Kongressen gefördert. Hervorragende wissenschaftliche Leistungen werden durch Verleihung wissenschaftlicher Preise gewürdigt.

Die Österreichische Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie fördert die fachspezifische Fort- und Weiterbildung von Hämatologen und Medizinischen Onkologen, anderen Ärzten und onkologischem Pflegepersonal durch die Organisation von Informationsveranstaltungen. Auf diese Weise werden kurzfristig die jeweils modernsten Standards weitervermittelt.

Die Österreichische Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie verfasst und publiziert Informationsmaterial für Patienten und deren Angehörige.

Die Österreichische Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie erarbeitet Standards für die Durchführung bestimmter diagnostischer bzw. präparativer Verfahren und gibt detailliert ausgearbeitete Empfehlungen für die Therapie von hämatologischen und onkologischen Erkrankungen. Diese diagnostischen und therapeutischen Standards werden laufend den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen angepasst und entsprechen jeweils dem international modernsten Standard.

Die Österreichische Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie erstellt die Ausbildungsordnung im Additivfach Hämatologie und Internistische Onkologie als Zusatzausbildung von Ärzten mit Spezialisierung in Innerer Medizin und überwacht deren Anwendung. Dadurch wird bereits jetzt die optimale Ausbildung von Hämatologen und Medizinischen Onkologen gewährleistet.

Die Österreichische Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie vertritt in der Öffentlichkeit die Interessen ihres Fachgebietes sowie Fragen, die die Betreuung von Patienten mit hämatologischen und onkologischen Erkrankungen betreffen.